

Lernen am Laptop

Mit dem Lernspaß Laptop kann Ihr Kind spielerisch und auf vertraute Weise Zahlen, Formen, Farben, das ABC und erste Wörter kennenlernen. Hier sind einige Ideen, wie Sie und Ihr Kind mit diesem Laptop spielen können.

- **Sie werden feststellen**, wie leicht es Ihrem Kind gelingt, die Tasten des Laptops zu drücken, diesen zu öffnen und zu schließen und Musik und Lieder auszuwählen. Beim Öffnen und Schließen des Spielzeugs wird es an Gegensätze herangeführt. „Kannst du den Laptop öffnen? Probier mal, ob du ihn auch wieder schließen kannst!“ Zeigen Sie Ihrem Kind die verschiedenen Gegenstände auf dem Bildschirm, und bringen Sie ihm erste Wörter bei. „Da ist die Ente! Kannst du mir das Haus zeigen?“
- **Fördern Sie frühes Rollenspiel.** Fordern Sie Ihr Kind dazu auf, eine Taste des Laptops zu drücken, um zu sehen, was auf dem Bildschirm erscheint, oder mit der Maus zu klicken, um einen Satz zu hören. Ihr Kind beginnt bereits, Sie nachzuahmen!
- **Helfen Sie Ihrem Kind**, Vergleiche zu Ihrem Alltagsleben zu Hause zu ziehen. „Erinnerst du dich noch daran, wie Mama am Computer sitzt und Musik hört? Mamas Computer spielt Musik und deiner auch!“
- **Bedenken Sie**, dass Ihr Kind zunächst all seine Sinne nutzt, um Dinge zu beobachten und zu erkunden. Wird es älter, begreift es seine Umwelt durch Nachahmen Ihres Verhaltens und Ihrer Tätigkeiten immer besser. Im Alter von 1 und 2 Jahren beginnt sich die Vorstellungskraft Ihres Kindes zu entwickeln, und es erfreut sich am frühen Rollenspiel.

Lernspaß für jeden Tag

Suchen Sie sich eines der durch dieses Spielzeug eingeführten neuen Konzepte aus, und bringen Sie es mit etwas in Verbindung, das Ihrem Kind bereits vertraut ist. Es gibt viele Möglichkeiten, Ihrem Kind im Alltag zu Hause immer neue Lernerfolge zu vermitteln. Hier sind einige Ideen:

Sprechen Sie über Formen und Farben im Haus – weisen Sie Ihr Kind zum Beispiel auf seine runde, rote Schale hin oder auf die rechteckige Form seiner Kuscheldecke.

Zählen Sie die Kekse oder Erbsen auf dem Teller Ihres Kindes, oder zählen Sie seine Finger, während Sie diese säubern.

Fördern Sie das Verständnis von Gegensätzen oder ersten Wörtern, indem Sie diese im Alltag benennen. „Das Licht ist an. Lass uns das Licht ausschalten!“

